

Pressemitteilung vom 20. April 2005

Der BKU freut sich auf Papst Benedikt XVI: Wichtige Aufgaben des Vorgängers vollenden



Bund Katholischer Unternehmer e.V.

„Wir freuen uns auf den neuen Papst Benedikt XVI. und sind stolz darauf, dass ein Landsmann dieses wichtigste Amt der Weltkirche übernehmen wird“. Das sagte die Vorsitzende des Bundes Katholischer Unternehmer (BKU), Marie-Luise Dött, MdB, am Mittwoch in Berlin. „Dass kurz vor dem 60. Jahrestag des Kriegsendes ein Deutscher dieses Amt übernimmt, ist ein wichtiges Symbol der Versöhnung“, betonte sie.

Der BKU hofft, dass der neue Papst zentrale Aufgaben seines Vorgängers Johannes Paul II. vollenden wird. Der verstorbene Papst hatte in seinen Sozialzyklen das Recht auf Privateigentum in sozialer Bindung hervorgehoben und eine sozial geordnete Marktwirtschaft im Weltmaßstab propagiert. „Von der weltweiten Verkündung und Verwirklichung dieses Ziels sind wir noch weit entfernt“, sagte Dött.

Als „offene Baustellen“ bezeichnete sie auch die Ökumene mit den Protestanten und den Dialog mit den übrigen Weltreligionen. Für diese Aufgaben sei der neue Papst als exzellenter Kenner der eigenen Glaubensgrundsätze hervorragend geeignet. Johannes Paul II. habe auf diesen Feldern bewiesen, dass gerade von einem Wertkonservativen revolutionäre Wirkungen ausgehen können. „Nur wer seine eigenen Fundamente kennt, kann auf andere zugehen, ohne im Dialog in die Beliebigkeit abzurutschen“, meinte Dött.

Viele BKU-Mitglieder erinnern sich noch an den Mai 1989, als sie im Rahmen einer Romreise zum 40jährigen Bestehen des Bundes den damaligen Kardinal Joseph Ratzinger bei einem Abendessen im kleinen Kreis erleben durften. „Wir freuen uns auf weitere gute Kontakte mit ihm und auf seinen Besuch zum Weltjugendtag im August in Köln“, betonte Dött.

Dem 1949 gegründeten BKU gehören rund 1 200 Inhaber-Unternehmer, Selbständige und leitende Angestellte an. Der BKU ist in 36 Diözesangruppen gegliedert. In seinen Arbeitskreisen entstehen innovative Konzepte zur Wirtschafts- und Sozialpolitik. Der Verband sieht sich als Schnittstelle zwischen Wirtschaft, Kirche und Politik.

Ihre Rückfragen beantwortet Geschäftsführer Peter Unterberg, Tel. 0221 / 2 72 37 - 0.

u/press05/pmbenedict

Georgstraße 18
50676 Köln (Zentrum)
Tel. 02 21 / 2 72 37 - 0
Fax 02 21 / 2 72 37 - 27
e-mail: service@bku.de
Internet: <http://www.bku.de>

Mitglied der Internationalen
Christlichen
Unternehmervereinigung
UNIAPAC

Bankverbindung
Pax-Bank eG Köln
Kto-Nr. 137 370 10
(BLZ 370 601 93)